

Baumsachverstaendiger Becker-Lohnert

Oeffentlich bestellter und vereidigter Sachverstaendiger fuer Baumpflege und Verkehrssicherheit von Baeumen

Kaiserstrasse 9, 51429 Bergisch Gladbach-Bensberg

Gutachten Nr. BL-25-077

Auftraggeber: Marianne Albers, Rosengartenstrasse 17, 50996 Koeln

Begutachtungsort: Grenzbereich Rosengartenstrasse 17/19, Koeln-Rodenkirchen

Begutachtungsdatum: 12. Maerz 2025; Folgebegehung 21. Maerz 2026

Untersuchungsgegenstand

Begutachtet wurde eine Platane (*Platanus x hispanica*) auf dem Grundstueck Rosengartenstrasse 19. Standort: ca. 1,20 m noerdlich der Grenzlinie zum Grundstueck Nr. 17. Stammumfang in 1,0 m Hoehe: 198 cm; Hoehe ca. 21 m; Kronendurchmesser ca. 14 m.

Befund

Die Krone zeigt eine deutlich asymmetrische Ausbildung mit Hauptlast Richtung Sueden bzw. Suedwest. Mehrere Starkaeste (Durchmesser zwischen 12 und 22 cm) ragen weit ueber die Grundstuecksgrenze und unter anderem ueber die Garage und den Wintergarten des Grundstuecks Nr. 17.

Im Wurzelbereich wurde an mindestens drei Stellen Pflasterhebung von 3 bis 6 cm festgestellt. An der noerdlichen Grenzmauer (Grundstueck Nr. 17) druecken sichtbare Wurzelstraenge gegen das Mauerwerk; ein Zusammenhang mit den dort aufgetretenen Rissen ist nicht auszuschliessen, aber nicht ueberwiegend wahrscheinlich kausal (siehe Bauwerksgutachten Vandermeer).

Bewertung

1. Aus baumstatistischer Sicht ist der Baum in einem stabilen Zustand. Verkehrssicherheit ist gegeben, sofern die Hauptstarkaeste in der naechsten Vegetationsperiode fachgerecht eingekuerzt werden.
2. Zivilrechtlich sind Aeste, soweit sie auf das Nachbargrundstueck ragen und dieses beeintraechtigen, vom Eigentuemer des Baumstandorts auf Aufforderung zu beseitigen (Paragraph 910 BGB). Der Eigentuemer des Nachbargrundstuecks darf nach fruchtloser Fristsetzung die Aeste selbst abschneiden, hat aber das Schnittgut zurueckzugeben, sofern es nicht wertlos ist.
3. Die Platane unterliegt der Baumschutzsatzung der Stadt Koeln. Stammumfang oberhalb 80 cm (gemessen in 1,0 m Hoehe) loest Schutzpflichten aus. Ein Schnitt im Sinne von Paragraph 910 BGB ist gleichwohl moeglich, soweit fachgerecht ausgefuehrt; eine Faellung waere genehmigungspflichtig.

Empfehlung

Fachgerechter Schnitt der grenznah ueberhaengenden Starkaeste durch eine zertifizierte Baumpflegefirma im Herbst 2026, vor Laubaustrieb. Pruefung Wurzelvorhang Richtung Mauer durch Wurzeluntersuchung mit Luftspaten.

Bensberg, 21. Maerz 2026

(Dipl.-Ing. Eckehart Becker-Lohnert)